

Eisbreaker:

Erinnerst du dich an einen Moment, in dem dir ein einfaches Essen ganz besonders gut geschmeckt hat?

Nehmt euch Zeit für Lobpreis!**Fragen zur Predigt:**

1. In welchen Bereichen merke ich, dass meine Seele gerade hungrig ist?
2. Stehe ich in der Gefahr, mich falsch zu ernähren, d.h. meinen inneren Hunger mit anderen Dingen oder Aktivitäten zu stillen, als damit zu Jesus zu gehen? Welche Dinge oder Aktivitäten sind das?
3. Habe ich Erfahrungen damit gemacht, wie sich meine „geistliche Ernährung“ auch auf andere auswirkt? Gibt es vielleicht ein positives oder ein negatives Beispiel, das ich erzählen kann?

Vor dem Abschluss: Welchen nächsten konkreten Schritt möchtest du in der kommenden Woche tun?

Segnet einander und betet für einander!

Begleitheft zur Predigt

Sonntag 06. Oktober 2024



Erntedank – Das Brot des Lebens

Ich bin das Brot des Lebens!

Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist

Wer dieses Brot isst, wird ewig leben.

(Johannes 6,48+51)

Raum für Notizen zur Predigt

Was möchtest du für dich festhalten?

Amos 8, 11:

„Die Zeit wird kommen, spricht Gott, der Herr, „da ich eine Hungersnot ins Land schicke – aber nicht Hunger nach Brot und Durst nach Wasser, sondern den Hunger nach dem Wort des Herrn.“

Hebräer 5, 12-14:

¹² Ihr seid nun schon so lange Christen und solltet eigentlich andere lehren. Stattdessen braucht ihr jemanden, der euch noch einmal die Grundlagen von Gottes Wort beibringt. Ihr seid wie Säuglinge, die nur Milch trinken, aber keine feste Nahrung essen können.

¹³ Ein Mensch aber, der sich von Milch ernährt, ist im Leben noch nicht sehr weit fortgeschritten und versteht nicht viel davon, was es heißt, das Richtige nach Gottes Wort zu tun.

¹⁴ Feste Nahrung dagegen ist für die Menschen, die erwachsen und reif sind, die aufgrund ihrer Erfahrung gelernt haben, zwischen Gut und Böse zu unterscheiden.

Einleitung zum Predigttext

Das Erntedankfest lädt uns ein, uns bewusst zu machen, das wir abhängige Wesen sind. Abhängig in der täglichen Versorgung von anderen Menschen, aber auch abhängig von Gott. Als Menschen werden wir immer wieder hungrig und brauchen etwas zu essen. Wir haben aber auch einen inneren Hunger und unsere Seele ist permanent auf der Suche nach Erfüllung. Oft suchen wir diese Erfüllung in Dingen wie Erfolg, Konsum, Beziehungen, Social Media, Sport oder anderem. Jesus sagt von sich, dass er das Brot des Lebens ist. Er lädt uns in eine intime und erfüllende Beziehung zu ihm ein. Das Problem ist nur, dass wir oft nicht glauben können, dass Jesus unseren tiefsten Hunger stillt. Denn die Begegnung mit ihm oder die Beschäftigung mit der Bibel schenkt uns nicht immer eine so schnelle Befriedigung wie andere Dinge. Doch auf lange Sicht hat eine falsche Ernährung Folgen und lässt uns zu unreifen Menschen werden, die wenig Strahlkraft haben.